

1.Frauen: HSG Porta – VfL Mennighüffen 17:17 (11:11)

Geschrieben von: Miriam Bekemeyer
Sonntag, den 14. April 2013 um 19:31 Uhr

Trotz Punktgewinn steht der Abstieg fest

Nach der Osterpause standen die 4 letzten Saisonspiele an, in denen noch die theoretische Möglichkeit bestand, den Abstieg zu verhindern. Dafür mussten jedoch 4 Siege her und die direkt vor uns stehenden Mannschaften durften keine Punkte mehr holen. Gegen Mennighüffen hatten wir uns im Hinspiel 45 Minuten gut geschlagen, um dann doch wieder einzubrechen und um 11 Tore zu verlieren. In diesem Spiel trat der Gegner ersatzgeschwächt an, doch auch bei uns fehlten Tanna, Vizi, Kira und Valerie. Damit wir trotzdem ein paar Wechselmöglichkeiten hatten, wurden Melli Stute, Nine und Bessi reaktiviert.

Katrin und Natalie erzielten die ersten beiden Tore des Spiels, doch durch 3 Treffer in Folge konnte Mennighüffen vorbeiziehen. Es entwickelte ein offenes Spiel mit ständig wechselnden Führungen. Sobald wir nach Ballgewinnen in der Abwehr schnell nach vorne spielten, konnten wir Mennighüffen in Bedrängnis bringen. Dadurch gelangen uns nach einer Viertelstunde 3 Tore in Folge und wir lagen zum ersten Mal mit 2 Toren in Front. Nach dem 11:9 stellten wir das Tore werfen jedoch für die letzten 5 Minuten der ersten Halbzeit ein, so dass der Gegner zum Pausenpfiff noch ausgleichen konnte.

Auch nach dem Wechsel blieben uns die ersten beiden Torerfolge vorbehalten. Mennighüffen erzielte erst nach 7 Minuten das 1. Tor und somit wieder den Anschluss. Es blieb weiterhin bei einer spannenden Partie, in der wir immer wieder vorlegten und der Gegner nachzog. Doch in den letzten 20 Minuten gelangen uns (wie in so vielen Spielen in dieser Saison) nur noch 3 Tore, weil wir vorne wieder etwas einfallslos spielten und nicht mehr an der gegnerischen Torhüterin vorbeikamen. Zum Glück stellte sich Mennighüffen auch nicht viel cleverer an als wir. Die große Chance zur Führung vergaben sie beim Stand von 16:16 bei einem Siebenmeter: den Heber „guckte“ Melli quasi an die Latte. Nine verwandelte 5 Minuten vor Schluss nervenstark einen Siebenmeter zum 17:16, woraufhin Mennighüffen aber noch einmal ausgleichen konnte. 90 Sekunden vor dem Spielende hatten wir Ballbesitz, waren aber in Unterzahl und spielten einen langen Angriff. Die Schiris zeigten Zeitspiel an, Katrin wurde bei ihrem Wurf siebenmeterreif gefoult und verwarf, doch der Pfiff blieb aus. Zumindest konnte der Gegenstoß in den verbleibenden 10 Sekunden noch verhindert werden, so dass es beim Unentschieden blieb.

Schade, der doppelte Punktgewinn wäre nicht unverdient gewesen. Positiv bleibt aber festzuhalten, dass wir in der 2. Halbzeit nicht wieder komplett eingebrochen sind und wenigstens 1 Punkt mitnehmen konnten. Außerdem hat Nine nach über 1 Jahr Verletzungspause gezeigt, wie wichtig sie für unsere Mannschaft ist. Trotzdem ist durch dieses Ergebnis der Abstieg in die 1. Kreisliga leider nicht mehr zu vermeiden.

1.Frauen: HSG Porta – VfL Mennighüffen 17:17 (11:11)

Geschrieben von: Miriam Bekemeyer

Sonntag, den 14. April 2013 um 19:31 Uhr

Nadine (1. - 60. Min.), Melli (bei 1 Siebenmeter) Nine (6/3), Natalie (4), Micky (3), Katrin (2), Alex (2), Eileen, Carina, Kathi, Bessi